

# Bericht des Landesjugendwarts Manfred Kohlhammer zur BWGV-MV 2017



Guten Tag meinen Damen und Herren,

nachdem sie bereits einiges an Regularien und Berichten hinter sich haben, nun auch von mir einen, heute kurz gefassten, mündlichen Bericht.

Der Jugendsportbericht 2016 steht ab kommenden Montag im Internet auf unserer BWGV-Homepage zum Download bereit.

Dieses Vorgehen hat sich bewährt, denn dort können wir Ihnen weit mehr darstellen als es hier in diesem zeitlich beschränkten Rahmen möglich ist. Vor allem können sie alles in Ruhe lesen. Sie finden dort auch zahlreicher Fotos aus dem Sportjahr 2016 im BWGV.

Wir alle wissen, dass ein Veränderungsprozess immer Risiken in sich birgt. So war dies auch bei der Verabschiedung unseres Leistungssport- und Stützpunktkonzeptes 2013. Aber nur über eine gewisse Risikobereitschaft und das eine oder andere Mal auch Leidenschaft erreicht man Verbesserungen. Wenn wir heute alles so machen wie gestern, weil wir es eben schon immer so gemacht haben, werden wir nicht besser. Im Gegenteil, wir bleiben stehen und dann werden wir irgendwann nur noch schlechter.

Dieses Risiko meine Damen und Herren sind sie mit uns gegangen, als sie in der Mitgliederversammlung 2013 dem Förder- und Stützpunktkonzept mit 97 Ja- bei 26 Gegenstimmen, einem tollen Ergebnis von 78,9 % der Anwesenden, ihre Zustimmung erteilt haben.

Mit dem großartigen Ergebnis von 86,6 % (116 Ja- bei lediglich 16 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen) haben sie auch einer Beitragserhöhung zur Finanzierung der Konzeption um stattliche 6,00 €/Mitglied ihre Zustimmung erteilt.

Dass diese Entscheidungen absolut richtig für eine nachhaltig erfolgreiche Stützpunktarbeit waren, zeigen sehr deutlich folgende Zahlen und Fakten:

Gesamt Kaderkids - Steigerung um 13,98%,

Förderkader - Steigerung um 12,16%,

Perspektivkader - Steigerung um 18,75%,

Spitzenkader – Steigerung um 25%.

Diese Ergebnisse in den Kadern, bedingt durch die Arbeit in den Clubs und an den Stützpunkten, hat sich 2016 erstmals wieder seit Jahren mit einer Steigerung der Teilnehmerzahl von Jugendlichen aus Baden-Württemberg an den deutschen Meisterschaften niedergeschlagen, sehr erfolgreich niedergeschlagen!



Teilnehmeranteil BWGV:

AK14: mit 36 % stellten wir über ein Drittel der direkt Qualifizierten. Enorm stark und ein Anteil weit über dem LGV-Durchschnitt.

Bei den Mädchen der AK 14 mit rd. 44 % ein absolut noch nie erreichter Spitzenwert!

AK16: mit 13,3 % der schwächste Anteil, aber immer noch gut, allerdings steigerungsfähig.

AK18: mit 26,6 % sehr gut und erheblich über dem LGV-Durchschnitt.

Für den kommenden olympischen Zyklus haben der Sportrat des BWGV und das Präsidium die Stützpunktstrukturen, die übrigens bereits in den vergangenen drei Jahren permanent beobachtet und wenn nötig angepasst wurden, neu geordnet und aufgestellt.

Angefangen bei der Neuordnung der Regionen, über die Einrichtung zusätzlicher Stützpunkte, einer Neuordnung der Zuständigkeiten der für die Regionen verantwortlichen Sport- und Jugendwarte, bis hin zu, noch intensiverem Austausch unter den Stützpunktverantwortlichen und einem Angebot über jährliche Fortbildung für die Stützpunkttrainer.

Nach wie vor liegt ein Wermutstropfen in der Entwicklung der Mitgliederzahlen bei den Kindern und Jugendlichen. Hier gilt es weiterhin alles dafür zu tun, den seit Jahren anhaltenden Rückgang zu stoppen und umzukehren. Kleine Schritte sind hier leider nur zu machen. Begonnen haben wir mit unserem Basisförderprogramm (leider noch nicht im gewünschten Maße erfolgreich), dem Ausbau der Talentiade-Veranstaltungen, der Jugendwarteausbildung und der Forcierung und Bewerbung von Schulgolfprojekten.

Was noch fehlt, sind möglichst vielfältige Kooperationen mit anderen Sportarten. In einer AG des DGV unter dem Titel „Zukunft Jugendbreitensport“ sind erste Schritte für die Zukunft erarbeitet worden, die dem Sportrat des DGV am vergangenen Donnerstag in Frankfurt vorgestellt wurden und breite Zustimmung erfahren haben.

Ich denke, dass wir bis zum Spätjahr dieses Jahres zum Abschluss kommen können und dem DGV-Sportrat ein Konzept zur Verabschiedung und Vorlage an das DGV-Präsidium zur Entscheidung darüber übergeben können.

Das alles war, wie sie sicherlich wissen, nicht ohne personelle Veränderungen möglich. Folgende Neuerungen gab es für den Sportbetrieb im BWGV im vergangenen Jahr:

Norbert Zimmermanns ist neuer Leistungssportkoordinator seit 1. Februar 2016, nachdem diese Stelle seit Ende Juli 2015 unbesetzt war. Er kommt aus einer völlig anderen Sportart, aus dem Hockey, und wir versprechen uns von ihm viele neue Anregungen, die er dort in den Jahren seiner Tätigkeit gesammelt hat.



Bernward Kirstein ist neuer Landestrainer seit 1. Mai 2016. Ich glaube, mit dieser Personalie haben wir eine ganz hervorragende Entscheidung getroffen. Als Bundestrainer, Landestrainer und Bundesligatrainer bringt BK nicht nur ein sehr großes Maß an Erfahrung mit Golfspielerinnen und -spielern mit, sondern er hat auch ein hervorragendes Standing unter den Golflehrern in ganz Deutschland. Er ist eine anerkannte Persönlichkeit.

Andrea Grabherr ist neue Assistentin des LSK (50 % von 01. Januar bis 31. Dezember 2016) zu 100 % seit dem 1. Januar 2017. Auch Andrea bringt ein sehr großes Maß an langjähriger Erfahrung als Clubmitarbeiterin und ehrenamtliche Jugendwartin aus der Golfregion Nordbaden mit sich. Sie ist ebenfalls eine tolle Bereicherung für das Team der Geschäftsstelle und nicht nur für den Sport, sondern auch für den Präsidenten und den Geschäftsführer eine große Unterstützung.

Lassen sie mich noch in Stichworten einen kurzen Ausblick auf ein paar wesentliche unserer Vorhaben 2017 ff geben:

1. Die Geschichte der imt wird weiter geschrieben durch Aufstockung auf vier Tage und die Zulassung von Teilnehmern bis 18 Jahren
2. Es gibt zum Teil wesentliche Neuerungen beim bewährten Jugendmannschaftspokal.
3. Fortführung und Ausweitung der erfolgreichen Talentiade. Ausweitung hauptsächlich im Bereich zwischen Freiburg und dem Bodenseegebiet.
4. Im November 2016 wurde erstmals sehr erfolgreich eine Jugendwarteausbildung durchgeführt. Auch hier wird es weiter gehen.
5. Das im vergangenen Jahr angelaufene Basisförderprogramm steckt noch etwas in den Kinderschuhen. Wird aber ebenfalls verstärkt beworben in 2017 und hoffentlich darüber hinaus weiter geführt.
6. Und last but not least zur Information: beim BWGV wurden in den vergangenen fünf Jahren sehr erfolgreich insgesamt 145 C-Trainer für den Schul- und Jugendgolfsport ausgebildet. Weitere 20 Personen werden zurzeit ausgebildet, die draußen bei Ihnen, meine Damen und Herren, in ihren Clubs, zum Teil sehr erfolgreich in der Jugendarbeit tätig sind.

Gegen Ende meines Vortrages, den ich mangels Zeit doch erheblich kürzen musste, und in dem sicherlich vor allem in Hinblick auf die Zukunft der Jugendarbeit im BWGV einiges an interessanten Daten und Fakten ungesagt bleibt, möchte/muss ich mich noch, aus Zeitgründen im Schnelldurchlauf, bei zahlreichen Personen bedanken:



Dankeschön an das gesamte Präsidium, den Beirat und den Sportrat des BWGV, herzlichen Dank an alle Mitarbeiter auf der Geschäftsstelle und vielen Dank an unsere Trainer und die Leiter unserer Stützpunkte.

Großer Dank geht an die Jugendwarte und die Jugendtrainer in unseren Mitgliederclubs und auf keinen Fall darf ich vergessen: ein ganz besonderer Dank geht auch an die Mitarbeiter auf der Geschäftsstelle des DGV. Lieber Claus, seit knapp zwei Jahren treffen wir die Mitarbeiter deiner Geschäftsstelle wieder mit einem Lächeln im Gesicht, mit Hilfsbereitschaft, Rat und Tat, ganz egal wie nervig wir - ich glaube, ich nehme mich da besser nicht aus - manchmal auch sind. Wieso seit rund 2 Jahren? Diese Antwort darf sich jeder Anwesende selbst geben!

Vielen Dank für ihre Aufmerksamkeit

Ihr Manfred Kohlhammer